

18. VON DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT

Diese Messe wird in weißer Farbe gefeiert. Diese Votivmesse kann an allen Wochentagen „im Jahreskreis“ gefeiert werden, auch wenn der Kalender einen oder mehrere nichtgebote Gedenktage (g) anführt. Sie wird nicht am Zweiten Sonntag der Osterzeit gefeiert.

Eröffnungsvers

Mit ewiger Liebe hat Gott uns geliebt:
Seinen eingeborenen Sohn hat er gesandt
als Sühne für unsere Sünden,
doch nicht nur für unsere Sünden,
sondern auch für die der ganzen Welt.

Vgl. Jer 31, 3; 1 Joh 2, 2

Oder:

Vom reichen Erbarmen des Herrn will ich in Ewigkeit singen,
bis zu den fernsten Geschlechtern
will ich deine Treue verkünden.

Ps 89 (88), 2

Tagesgebet

Gott, deine Barmherzigkeit ist ohne Maß
und der Reichtum deiner Güte ist unerschöpflich.
Mehre den Glauben deines Volkes,
damit alle in rechter Weise erkennen,
aus welcher Liebe sie erschaffen,
durch welches Blut sie erlöst
und in welchem Geist sie erneuert sind.
Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Gabengebet

Herr, nimm unsere Gaben gnädig an,
die wir zum Gedächtnis des Todes
und der Auferstehung deines Sohnes darbringen.
Wandle sie zum Sakrament der Erlösung,
damit wir in der Kraft dieses Opfers
allezeit auf Christus vertrauen
und zum ewigen Leben gelangen.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

Hochgebet

Votivhochgebet „Versöhnung“

Kommunionvers Die Barmherzigkeit des Herrn währt von Ewigkeit zu Ewigkeit für alle, die ihn fürchten und ehren. *Ps103 (102), 17*

Oder:

Einer der Soldaten öffnete mit einer Lanze seine Seite, und sogleich floss Blut und Wasser heraus. *Joh 19, 34*

Schlussgebet **B**armherziger Gott,
du hast uns
mit dem Leib und Blut deines Sohnes genährt.
Gib, dass wir vertrauensvoll
aus den Quellen der Barmherzigkeit schöpfen
und den Brüdern und Schwestern
mehr und mehr barmherzig begegnen.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

LESUNGEN FÜR DEN WORTGOTTESDIENST

Erste Lesung 1 Petr 1, 3-9
Er hat uns in seinem großen Erbarmen neu geboren durch die Auferstehung Jesu Christi *(Lektionar I, S. 178, 2. So Osterzeit A)*

Antwortpsalm Ps 118 (117), 2-4.13-15.22-24 (R: 1)
R: Danket dem Herrn, denn er ist gütig, denn seine Huld währt ewig. *(Lektionar I, S. 177, 2. So Osterzeit A)*

Halleluja/Ruf vor dem Evangelium Der Herr ist gütig, sein Erbarmen waltet über all seinen Werken. *Vgl. Ps 145 (144), 9*

Evangelium Mt 20, 25b-28
Der Menschensohn ist gekommen, um sein Leben hinzugeben als Lösegeld für viele *(Lektionar VII, S. 138, Bei d. Spendung d. Weihen)*

Oder:

Joh 15, 9-14
Es gibt keine größere Liebe, als wenn einer sein Leben für seine Freunde hingibt *(Lektionar VII, S. 145, Bei d. Spendung d. Weihen - kürzen!)*

Es können auch die Lesungen für die Votivmesse „Vom kostbaren Blut unseres Herrn Jesus Christus“ (Messlektionar, Band VIII, S. 435-442) und „Vom heiligsten Herzen Jesu“ (Messlektionar, Band VIII, S. 442-462) verwendet werden.

Vgl. Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung Prot. N. 676/15.